



*Bürgerinitiative*  
*Pro Oespeler Lebensraum e.V.*



Stadt Dortmund  
Umweltamt  
z.Hd. Herrn Dr. Grote  
Brückstr. 45

44135 Dortmund

Dortmund, 14.02.13

**Mobilfunkanlage Borussiastr. 2**

Sehr geehrter Herr Dr. Grote,

im Jahr 2004 wurde die Mobilfunkanlage Borussiastr. 2 installiert.

Die Stadt Dortmund hat in Gesprächen mit den Mobilfunkbetreibern vereinbart, dass nach Möglichkeit die Fortführung des „Dortmunder Weges“ – keine Mobilfunkanlagen im Nahbereich von empfindlichen Nutzungen – beibehalten wird.

Der „Dortmunder Weg“ sagt, dass möglichst ein 100 m Puffer zu Kindergärten, Schulen usw. eingehalten werden sollte.

Nach der Mobilfunkkarte des Umweltamtes liegt das Haus im gelben Bereich für Kindergarten und Schule. Das Schulgebäude ist ca. 106 m von der geplanten Anlage entfernt, der Schulhof aber nur ca. 90 m. Die Entfernung zum Kindergarten ist unter 100 m.

Falsche Koordinaten hatten seinerzeit zur Genehmigung dieses Standortes geführt. Vodafone setzte in einem Gespräch mit uns dagegen, dass es so etwas nicht gibt, da die Regulierungsbehörde für Telekommunikation die Koordinaten nochmals überprüft.

Tatsache ist, dass von Vodafone bei den Koordinaten keine Straßenangabe gemacht wurde und diese falsche Koordinatenangabe nicht vom Umweltamt bemerkt wurde. Bei unserem ersten Telefonat mit Ihnen war Ihnen noch nicht bekannt, dass dem zuständigen Sachbearbeiter - Herrn Bornkessel - ein Fehler mit schwerwiegenden Folgen unterlaufen war.

Sie hatten sich mit einem Schreiben am **08.03.04** an Vodafone gewandt mit der Bitte, „die Realisierung dieses Standortes zu stoppen und einen Standort zu wählen, der im Einklang mit unseren Verabredungen steht.“

Bei einem Ortstermin in der 13. Woche zwischen Umweltamt und Vodafone konnte keine

c/o Judith Zimmermann, Rhönweg 5, 44149 Dortmund - Tel.: 0231/ 65 66 87

E-Mail: [Birnbauskamp@gmx.de](mailto:Birnbauskamp@gmx.de)

Internet-Adresse: [www.pro-oespel.de/](http://www.pro-oespel.de/)



## Bürgerinitiative Pro Oespeler Lebensraum e.V.



Einigung über die Demontage erzielt werden.

In der Presse vom **24.03.04** nahm Vodafone zum Standort Borusdsiastr. 2 folgendermaßen Stellung: "Es habe ein Missverständnis gegeben, was den genauen Standort der Sendeanlage anbelangt, so Vodafone Sprecherin Tanja Vogt. Die Koordinaten im Zentrum eines fiktiven Suchkreises seien nicht identisch mit dem tatsächlich gefundenen Standort der Sendeanlage. Der Sender werde für das zukünftige UMTS-Netz benötigt. Der Kindergarten werde mit maximal 2 Milliwatt je Quadratmeter belastet. Die Anlage werde im nächsten Quartal in Betrieb gehen."

Vodafone hat versprochen, zukünftig mehr Sorgfalt bei der Wahl des Standortes walten zu lassen.

Neun Jahre später müssen wir mit Entsetzen feststellen, dass diese Mobilfunkanlage weiter aufgerüstet wurde.

Drei Antennen wurde ehemals von der Bundesnetzagentur genehmigt, jetzt sind es inzwischen 12 Antennen!

**Datum der Erteilung:** 25.07.2012

### Bewertete Sendeantennen

Sendeantenne	Montagehöhe über Grund (m)	Hauptstrahlrichtung (HSR) in °	Sicherheitsabstand in HSR (m)	Vertikaler Sicherheitsabstand (m)
Mobilfunk	14.6	0,00	3.80	0.91
Mobilfunk	14.6	120,00	3.80	0.91
Mobilfunk	14.6	240,00	3.80	0.91
Mobilfunk	16.4	0,00	3.80	0.91
Mobilfunk	16.4	0,00	4.92	0.86
Mobilfunk	16.4	0,00	6.13	1.77
Mobilfunk	16.4	120,00	3.80	0.91
Mobilfunk	16.4	120,00	6.13	1.77
Mobilfunk	16.4	120,00	4.92	0.86
Mobilfunk	16.4	240,00	3.80	0.91
Mobilfunk	16.4	240,00	4.92	0.86
Mobilfunk	16.4	240,00	6.13	1.77



*Bürgerinitiative  
Pro Oespeler Lebensraum e.V.*



Von der Selbstverpflichtung der Mobilfunkbetreiber zur Einhaltung des „Dortmunder Weges“ und von der Sorgfalt von Vodafone ist keine Rede mehr.

Durch den Fehler des Sachbearbeiters ist dem Wildwuchs des Antennenwaldes in der Nähe von empfindlichen Nutzungen und innerhalb eines dicht besiedelten Wohngebietes Tür und Tor geöffnet worden.

Mit freundlichen Grüßen

Judith Zimmermann